

INHALT

- Gestaltungsvorlagen des NWWV 1
- Kosten für Trainerlehrgänge 1
- NWWV-Beachtour 2017 ist online 2
- Unterstützung bei der Integration 2
- Gesicht des Monats Februar 3
- Verbandstag 2017 3
- Trainerausbildung - jetzt online! 3
- Mobile FSJ'ler im Verein 4
- Kurzmitteilungen 4



Antenne

Gestaltungsvorlagen des NWWV

(pz). Seit dem 19. Dezember 2016 gibt es die neuen Gestaltungsvorlagen des Nordwestdeutschen Volleyball-Verband. Ab jetzt könnt ihr euch diverse Vorlagen für Eintrittskarten, Flyer oder Urkunden mit dem NWWV Logo direkt runterladen und für euren Verein professionell nutzen. Diese Vorlagen können wie folgt eingesetzt werden:

.pdf und .svg sind vektorbasierte Dateiformate die mit Grafikprogrammen geöffnet und auch editiert werden können. Die beiden Dateiformate sind also für fortgeschrittene Nutzer mit entsprechenden Programmen (für den professionellen Druck und die professionelle Fertigung sind diese Dateiformate auch zu empfehlen, wenn entsprechende Programme zur Verfügung stehen - wer als Nutzer Layoutprogramme besitzt, wird auch diese Formate kennen und einsetzen).

Mit dem pixelbasierten Dateiformat .jpg kann ansonsten jeder in nahezu jedem beliebigen Programm arbeiten, um die Plakate o.ä. zu erstellen - sei es Word, Paint oder sonstige Office-Programme. In diesen Fällen

wird das .jpg einfach in den Hintergrund gelegt und über der weißen Fläche frei gestaltet.

Somit ist .jpg das flexibelste Format, um für jede Art von „Office-Programm“ eine Vorlage zu liefern (ansonsten müsste man für diverse Programme Vorlagen erstellen).

Der Ansatz mit dem Hintergrundbild ist auch im CD-Handbuch mit aufgeführt, das wir dringend zu lesen empfehlen!

Für Fragen und Anregungen steht euch der Pressesprecher, Patrik Zimmermann gerne zur Verfügung.



Kosten für Trainerlehrgänge

(pz). Das Präsidium hat die vom Lehrausschuss gewünschte und beantragte Erhöhung der Kosten bei den Trainerlehrgängen zum 1. Januar 2017 genehmigt.

Der Tageslehrgang in der Trainerweiterbildung (VGHO, Punkt 6.1.9)

wird ebenso 40 Euro, wie der einzelne Tag bei einer mehrtägigen Trainerweiterbildung (VGHO, Punkt 6.1.10) kosten. Wir bitten um euer Verständnis und um Beachtung dieser Kostenveränderung.



NWVV-Beachtour 2017 ist online

(ad). Endlich ist es soweit! - Der (Beach) Sommer rückt immer näher und ab sofort sind die Beachturniere 2017 für die NWVV-Beach-Tour, die NWVV-Jugend-Beach-Tour und die NWVV-Senioren-Beach-Tour online.

Damit haben alle Beacher/Innen nun die Möglichkeit, sich über ihren SAMS-Account direkt bei einem Beachturnier einzutragen. Viele verschiedene Turniere sind auf der Landkarte von Niedersachsen und Bremen zu finden. Es können die altbewerten Turniere aber auch neue besucht und bespielt werden. Von Lüneburg im Norden bis Göttingen im

Süden, sowie Borkum im Westen bis nach Wolfenbüttel gen Osten ist in jeder Region Niedersachsens mindestens ein Turnier zu finden.

An dieser Stelle geht ein herzliches Dankeschön an die Ausrichter/Innen, ohne die eine NWVV-Beachtour nicht möglich wär!

Neu in der Saison ist ua. die Anpassung des Beachquotienten für den B-Cup (440 statt 360).

Wichtig: Es können nach wie vor noch Beachturniere beantragt weden!

Bei Fragen zum NWVV-Beachsommer steht Aaron Dumke zur Verfügung.



Unterstützung bei der Integration

(la). Der NWVV möchte in Vereinen Schnuppertrainings mit interessierten Flüchtlingen und Volleyballspielern durchführen, um die Integration von Migranten zu fördern.

Wenn euer Verein Anfragen von Flüchtlingsheimen oder den Migranten selber bekommt, ihr aber nicht wisst, wie ihr das erste Training gestalten sollt, dann helfen wir!

Unsere BFD'lerin Lisa-Marie Andreaä bietet an, mit dem Migranten Matran Elfingani ein 90-minütiges Schnuppertraining bei euch im Verein zu geben. Matran beherrscht die deutsche und englische Sprache, sowie Arabisch als Muttersprache. Daher kann er bei Verständnisproblemen helfen und übersetzen.

Die Anmeldung ist ab sofort möglich und die Durchführung kann im Zeitraum von Ende Februar bis Anfang Mai stattfinden. Darüber hinaus kann Matran nicht planen, da er keine Gewissheit hat, bis wann er in Deutschland bleiben kann. Er wird außerdem am 02. April das Integrationsturnier „Volleygriert“ in Vall-

stedt begleiten.

Matran kommt aus dem Sudan und ist seit etwas über einem Jahr in Deutschland. In seiner Heimat studierte er IT und hatte bis zu den Unruhen ein sehr zufriedenstellendes Leben. Sportlich gesehen spielte er viel Fußball, Frisbee und auch Volleyball. In der Highschool traf er sich vier Jahre lang mit vielen Freunden und spielte draußen jeden Tag für zwei Stunden nach der Schule Volleyball. 2015 musste Matran dann seine Familie verlassen und zog weg von Krieg und Unheil. Er brauchte circa einen Monat bis er vom Sudan mit Auto, Schiff und zu Fuß in Deutschland war. In Braunschweig verblieb er für einen Monat bis dann eine Wohnung in Sierße (Gemeinde Vechelde) für ihn frei wurde, in die er einziehen konnte. Zurzeit macht er ein Fernstudium und arbeitet als Koch in einem Restaurant. Nächstes Jahr jedoch möchte er an der TU in Braunschweig studieren.

Matran hat sich sehr gut in Deutschland eingelebt und hat auch schon viele Freunde gefunden. Doch er weiß

ganz genau, wie es anderen Flüchtlingen geht. Er sieht, dass sie nicht den Anschluss finden oder zumindest nicht wissen, wie sie das schaffen sollen und genau deshalb unterstützt Matran unseren Verband und möchte Integration durch den Volleyball fördern.

Die ersten Vorbereitungen laufen bereits! Matran ist dabei die Praxiskarten mit Erwärmungsübungen auf arabisch zu übersetzen. Diese findet ihr auf der [Homepage](#). Danach geht es mit der Planung der Schnuppertrainings weiter. Bei Interesse könnt ihr euch gern bei [Lisa Andreaä](#) melden.



Gesicht des Monats Februar

(rt). Unser Gesicht des Monats Februar ist Manfred Wille

NWVV: Wie bist du zum Volleyball gekommen?

M.W.: 1972 bei einem Volleyballturnier des CVJM Landesverbandes Hannover, an dem auch Insassen der Jugendanstalt Hameln teilgenommen haben. Beim Sportstudium habe ich mich stark mit Volleyball auseinandergesetzt. Meine Examensarbeit habe ich über den Volleyballaufschlag und seine Auswirkungen über das Volleyballspiel im Sportunterricht geschrieben.

NWVV: Welches war dein größter sportlicher Erfolg im letzten und in diesem Jahr?

M.W.: Dass ich mich jeden Morgen aufraffe und 30 Minuten Frühsport/Gymnastik mache. Ich spiele noch mehrmals in der Woche Volleyball.

NWVV: Was sind deine Ziele?



M.W.: Volleyball und Sozialvolleyball populärer zu machen, damit Volleyball keine Randsportart wird – zum Beispiel durch wöchentliche Angebote im CVJM,

Volleyball-Pausenliga, Freizeitvolleyballturniere, Vorträge, Artikel in Fachzeitschriften, Tageszeitungen, jetzt auch im Internet usw..

NWVV: Welches war der schönste Moment in deiner "Karriere"?

M.W.: Als Ehrenamtlicher die Verleihung des Bundesverdienstkreuzes durch den Bundespräsidenten Joachim Gauck im Schloss Bellevue.

Als Sportler viele Spiele im Ausland, zum Beispiel am Titicacasee in Peru, Vietnam, USA, Schweden, Brasilien, Thailand, Norwegen, Spanien ...

Als Zuschauer die Olympischen Spiele 1988 in Seoul/Südkorea.

NWVV: Welchen Tipp hast du für unsere volleyballverrückten Leser?

M.W.: Offen sein für Veränderungen.

NWVV: Welche Regel würdest du ändern, wenn du Schiedsrichter wärst.

M.W.: Regeln, die die Verletzungsgefahr der Sportlerinnen und Sportler erhöhen.

Verbandstag 2017

(rt). Der diesjährige Verbandstag wird am Samstag, den 20. Mai 2017 im Toto-Lotto-Saal des LandesSportBund-Verwaltungsgebäudes in Hannover stattfinden. Der Jugend-Verbandstag des Nordwest-

deutschen Volleyball-Verbands wird am Vormittag des 20. Mai 2017 ebenfalls im Toto-Lotto-Saal / Verwaltungsgebäude des LandesSportBundes Niedersachsen stattfinden. Wir freuen uns, die Vertreter

der Regionen, Vereine und Ehrengäste an diesem Tag begrüßen zu dürfen. Weiter Informationen erhaltet ihr in der Antenne 05/2017 und bei Facebook.

Trainerausbildung - jetzt online

(uw). Spieler, Übungsleiter und Trainer haben die Gelegenheit, in diesem Jahr die Ausbildung zum Volleyball-Fachtrainer, zu absolvieren. Egal, ob Jung oder Alt, ab 17 bzw. in dem Jahr in dem man 18 Jahre wird, kann man teilnehmen. Volleyball Grundkenntnisse und eine technische und taktische Basisspielfähigkeit werden vorausgesetzt, denn die Praxis spielt in dieser ersten Ausbildungsstufe zum Volleyballtrainer eine große Rolle. Unteres und oberes Zuspiel, Annahme, Abwehr, Angriff in Grobform sollten bekannt sein. Der Mix aus Theorie und praktischer Umsetzung vor Ort macht den Erfolg dieser Ausbildung aus. Ein Training zielgruppen- und themenspezifisch zu planen und erfolgreich in der Sporthalle umzusetzen,

bildet nur einen kleinen Ausschnitt der interessanten Lehrgangsinhalte ab. Viele Fähigkeiten und Kompetenzen werden erweitert und bei jedem Teilnehmer ist ein Lernfortschritt garantiert. Für viele bietet der Perspektivwechsel vom Spieler zum Trainer einige überraschende Erkenntnisse. Die Ausbildung besteht aus drei Ausbildungsteilen, die innerhalb von zwei Jahren absolviert werden müssen. Im besten Fall schließt man die Ausbildung natürlich innerhalb eines Ausbildungszyklus' ab. Zum ersten Teil gibt es je eine Grundlehrgangsserie in Hannover, Sögel und Lüneburg. Im zweiten Teil, dem Aufbaulehrgang, spezialisiert sich der angehende Trainer auf eine Zielgruppe und wählt hier Ausbildungstermine jetzt online für das

Profil Kinder/Jugendliche oder Profil Erwachsene. Diese beiden Lehrgangswochen von Montag bis Freitag sind als Bildungsurlaub anerkennungswürdig. Diese Ausbildungswochen liegen zu Beginn der Sommerferien in Niedersachsen. Der Abschlusslehrgang (Teil 3) findet jeweils an einem Wochenende statt und beinhaltet u.a. die Lehrproben, d.h. der Jungtrainer demonstriert mit seiner Gruppe einen Ausschnitt aus der zuvor ausgearbeiteten Trainingseinheit. Wer die Ausbildung erfolgreich absolviert, kann darüber hinaus die Jugendleitercard der Sportjugend Niedersachsen beantragen.

Die Termine und Anmeldemodalitäten findet ihr auf SAMS oder der [Homepage](#) des NWVV.

Mobile FSJ'ler im Verein

(fs). Ab Sommer 2017 bekommen Vereine und Regionen die Möglichkeit, für ihre Nachwuchsarbeit über den NWWV einen Teilzeit-FSJ'ler einzustellen.

Damit soll für die Vereine der Weg freigebracht werden, auch im Nachmittagsbereich Volleyball für Kinder und Jugendliche anbieten zu können. Einsatzstelle der mobilen FSJ'ler ist der Nordwestdeutsche Volleyball-Verband, der ein Viertel jedes mobilen FSJ'lers für eigene Zwecke nutzt, darunter auch Vereinsprojektunterstützung. Maximal können drei weitere Vereine oder Regionen für einen mobilen FSJ'ler in Frage kommen, jede FSJ-Stelle wird maximal geviertelt.

Je nach Bedarf und Budget können Vereine einen halben, oder einen Viertel-FSJ'ler beim NWWV anfragen, die Kosten belaufen sich dabei auf 220€, bzw. 110€ im Monat, die an den NWWV zu richten sind. Als Einsatzstelle übernimmt der NWWV den Kontakt zum ASC Göttingen, dem Träger der Freiwilligendienste im Sport. Die mobilen FSJ'ler nehmen während des Freiwilligen Sozialen Jahres unter anderem an der FWD-Volleyball-

ausbildung und der Seminarreihe zum FWD-Volleyball-Projekt teil, sämtliche Seminarkosten tragen der ASC und der NWWV. Das vom NWWV genutzte Viertel der mobilen FSJ-Stellen wird unter anderem für die Unterstützung von Projekten in der Nachwuchsgewinnung genutzt. Dieses Angebot richtet sich dabei an die Vereine oder Regionen, die Bedarf an gezielter, kurzzeitiger Unterstützung haben (zum Beispiel für ein Projekt „Schnupperstunde in der Schule“).

Die mobilen FSJ'ler können zum 1. August 2017 eingestellt werden. Zuvor sind zu allererst aber die Vereine und Regionen in der Pflicht, eine mögliche Beschäftigung eines mobilen FSJ'lers zu prüfen. Bei Interesse kann ein Fragebogen ausgefüllt werden, der auf der Homepage zur Verfügung steht und bis zum 15. März beim NWWV eingehen muss. Im nächsten Schritt werden auf der Geschäftsstelle die Stellenanfragen der Vereine und Regionen zusammengefügt und geprüft, ob passende FSJ-Bewerbungen eingegangen sind. Am 26. April findet ein Info-Abend für alle mobilen-FSJ-Mentoren statt.

Kurzmitteilungen

Dieses Jahr findet zum 32. mal das **Freiluftturnier in Engersen** statt. Am **17. und 18. Juni 2017** haben alle **Hobby-Mixed-Mannschaften** die Chance den Titel zu gewinnen. Mit mindestens zwei Frauen beginnen am Samstag ab 14 Uhr und am Sonntag um 10 Uhr die Spiele. Weitere Informationen erhaltet ihr bei [Sonja Krull](#).

Die **Deutsche Volleyball-Jugend** führt ab 2017 die **Deutsche Beach-Volleyball-Meisterschaft U15** ein.

Im Gegensatz zu den Jugendmeisterschaften U17-U20 bestehen die Teams jedoch nicht aus zwei, sondern aus mindestens vier und maximal sechs Personen, die dem gleichen Verein angehören. Es gibt einen getrennten Vergleich für Jungen und Mädchen.

Der NWWV wird daher erstmals in **2017** auch eine **U15 Nordwestdeutsche Meisterschaft** ausrichten. Diese wird am **25. Mai 2017 in Bad Laer** stattfinden, das Siegerteam qualifiziert sich für die Deutsche Meisterschaft im Juli. [Hier](#) geht es zu den Regeln



Am **19. August 2017** ist es wieder soweit. In der Bremer ÖVB-Arena trifft die **Deutsche Nationalmannschaft der Männer** um **19 Uhr** auf die Belgische Landesauswahl. Auch in diesem Jahr wollen wir versuchen die Halle wieder zu füllen. Informationen und Karten rund um das Länderspiel gibt es auf unserer Facebookseite, beim DVV oder unter der [Tickethomepage](#).

Herausgeber:

Nordwestdeutscher

Volleyball-Verband e.V.

Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10

30169 Hannover

Redaktion:

Patrik Zimmermann

p.zimmermann@nwwv.de

Tel.: 0511/98193-0

Redaktionsschluss:

Antenne 03/2017

20. März 2017



Schiedsrichter mit B-Lizenz gesucht:

Vom **2.-6. Mai 2017** findet in Berlin das Bundesfinale von „**Jugend trainiert für Olympia**“ statt, der NWWV sucht nach einem Schiedsrichter, der den Verband in der Hauptstadt vertritt. Vorausgesetzt wird eine **B-Lizenz**, neben Unterkunft und Fahrtkosten gibt es 20€ Aufwandsentschädigung pro Tag. Bei Interesse meldet euch bei [Franziska Sonnenberg](#)



Seit dem **18. Januar 2017** gibt es eine **neue Ausgabe** der **Volleyball** und **Beachvolleyball Regeln für 2017 bis 2020**. Zeitgleich veröffentlichte die FIVB die neuen **Handzeichen** für Schiedsrichter. Ihr findet den Link jeweils unter den blauen Wörtern hinterlegt. Leider gibt es die Regeln bislang nur in englischer Sprache.